



PFARRBRIEF

Moosburg - Tigring

Ausgabe 1

2025



Hohe Auszeichnung für Fritz PIRKER

Für jahrzehntelangen treuen und verlässlichen Dienst als Mesner der Pfarrkirche Tigring erhielt Fritz Pirker das Abzeichen für Mesner in Gold von der Diözese Gurk.

Herzliche Gratulation und ein aufrichtiges Vergelt's Gott, lieber Fritz!





WORT DES PFARRERS



Liebe Pfarrgemeinde!

Worin besteht die wahre Reform der Kirche im Geiste Christi? Die Kirche, die in Christus einig, heilig, katholisch und apostolisch ist, ist vom dreieinigen Gott selbst eingesetzt. Deshalb können die „Pforten der Hölle“ (Mt 16,18) sie nicht überwältigen. Aber die Kirche besteht auch aus uns schwachen und sündigen Menschen. Auf menschlicher Ebene sind also wir es, die für ihre Glaubwürdigkeitsprobleme verantwortlich sind. Wer das Versagen der Amtsträger auf sogenannte systemische Gründe zurückführt, beschuldigt Christus selbst, den Gründer der Kirche und Urheber des gemeinsamen Priestertums aller Gläubigen und des sakramentalen Priestertums des apostolischen Dienstes.

Worin liegt also die Wurzel allen Übels? In der Ablehnung der Wahrheit und in der moralischen Zügellosigkeit. Wenn die Lehre verfälscht wird, geht auch immer eine Verfälschung der Moral einher und manifestiert sich in dieser. Nicht die Säkularisierung der Kirche und die Unterwerfung ihrer Führer unter eine „Woke“-Ideologie erneuert die Kirche, sondern die Heiligung aller in der Kirche von Papst bis zu den Gläubigen durch Gottes Gnade für den Dienst am kommenden Reich.

Die Erlösung von der Sünde beruht auf der Wahrheit, dass Jesus der Sohn Gottes ist. Ohne die historische Tatsache der Menschwerdung würde die Kirche zu einer weltlichen Instanz zur Verbesserung der Welt schrumpfen. Sie hätte keine Bedeutung mehr für unsere Sehnsucht nach Gott und den Wunsch nach ewigem Leben. Als katholischer Priester wäre ich bloß Funktionär einer sozioreligiösen Bewe-

gung mit romantischem oder revolutionärem Charakter. Gewinnen wir Bedeutung und Akzeptanz, wenn wir der Welt all das Gepäck des aktuellen Zeitgeistes hinterhertragen?

Müssen wir die Agenda anderer umsetzen, die nicht glauben wollen, dass Gott allein der Ursprung und das einzige Ziel des Menschen und der gesamten Schöpfung ist?

Immer wieder wird vor Gefahren der Menschheit gewarnt und Angst geschürt. Besteht die wahre Gefahr der Menschheit nicht in den Treibhausgasen der Sünde und der globalen Erwärmung des Unglaubens und dem transhumanistischen Verfall der Moral, wenn niemand mehr den Unterschied zwischen Gut und Böse kennt oder lehrt? Der beste Umweltschützer ist derjenige, der das Evangelium (= Frohe Botschaft) und seine ewige Wahrheit verkündet, dass es nur mit Gott ein Überleben gibt und zwar nicht nur ein begrenztes Überleben in naher Zukunft, sondern ein ewiges, für immer.

In schwieriger Zeit hat der Apostel Paulus seinen Schüler und Nachfolger Timotheus eindringlich gewarnt: „Verkündige das Wort, sei zur Stelle – gelegen und ungelegen –, rede ins Gewissen, ermahne mit aller Geduld und Belehrung. Denn es wird eine Zeit kommen, in der die Menschen die gesunde Lehre nicht ertragen mögen, sondern nach ihrem eigenen Gelüste sich Lehre über Lehre zusammensuchen, weil sie nach Ohrenkitzel verlangen. Sie werden ihr Ohr von der Wahrheit abwenden und den Fabeln zuwenden. Da sei du denn in allem besonnen, halte aus im Ungemach, vollbringe das Werk eines Verkündigers des Evangeliums, gehe ganz auf in deinem Dienst.“ (2 Tim 4, 1ff)

Dieses Wort des Apostels Paulus gilt uns allen in dieser Stunde.

Euer Pfarrer Josef Scharf

HERZLICHEN DANK

*** für die Lebendgangs-Spende zum Martinssonntag in Nußberg: Fam. DAUSCHAN.

*** für die Gastfreundschaft zum Pfarrcafé in Moosburg: Josefine SCHARFEGGER, Hannes LÄNGER, Hemma PAGITZ, Irmgard PETERSMANN, Angelika RAUTER, Sarah KREMER, Adelheid und Maria ALBRECHT, Fam. Siegfried

DUSS, Geschwister von Herrn Pfarrer SCHARF, Tigring: Pfarrer Mag. Josef SCHARF, Fam. Mag. WEISS, Barbara KOHLWEG, Burgi SCHWEIGREITER, Trachtengruppe Tigring, Fam. EGGER-ROHRER.

*** für die Gastfreundschaft zum Roratefrühstück: Fam. PAJANTSCHITZ, Lissi RADIN-



HERZLICHEN DANK

GER, Elternverein VS Tigring; Heidemarie NAGELE, Josefine SCHARFEGGER, Rosemarie SPITALER.

*** für die frischgebackenen Semmeln zum Roratefrühstück: BM Robert STAUDACHER.

*** für die Hilfe beim Neujahrsempfang im Pfarrheim: Josefine SCHARFEGGER, Heidemarie NAGELE, Rosemarie SPITALER.

*** für Kirchenschmuck und Kränze zur Advent- und Weihnachtszeit: Werner, Georg, Heidemarie NAGELE, Marie Theres LIECHTENSTEIN, Evelin EDLINGER, Josefine SCHARFEGGER, Rosemarie SPITALER, Andrea PALATIN, Gärtnerei KROPFITSCH Anna ROHRER und Mag. Ingeborg EGGER – ROHRER, Anita MAURER, Brigitte TRUPPE, Josef SALAMON, Johann RADINGER, Fritz PIRKER.

*** für die liturgische Gestaltung der Advent- und Weihnachtsgottesdienste: Mag. Christine HANKE und Schola, Mag. Ingeborg EGGER-ROHRER, Anna DRAGAN, Lichtblick.

*** für die musikalische Gestaltung des Abends der Barmherzigkeit: Mag. Christine HANKE, Mag. Jonas KISKLICH, Mag. Jakob MIKL.

*** für die musikalische Gestaltung der Monatsmessen in Mavida, Altersheim Tigring, Gabriel-

hof und Rotapfel: Prof. Mag. Jakob MIKL.

*** für die musikalische Gestaltung der Christmette in Tigring: Bläserquartett der Musikkapelle Moosburg, Ltg. OStr Mag. Hartwig PAGAVINO.

*** für die Naturalspenden zur Versteigerung am Antonius-Sonntag in Dellach: Gustav und Werner ALBRECHT, Cornelia KLIMBACHER, Christian und Hermann SCHURIAN, Josef STRASSONIG, Helga KÄFER sowie für die Heißgetränke Adelheid, Barbara, Hildegard und Maria ALBRECHT, Monika KÄFER.

*** für die Gottesdienstaushilfen in Moosburg und Tigring: Hw. Mag. Herbert STICHALLER.

*** Sternsingen: 21 Kinder; Begleitpersonen: Carmen GRATZER, Barbara ZOPPOTH, Julia FISCHER, I. EGGER-ROHRER, Fam. REITER, Verpflegung: Elfriede JANACH, Fam. ZOPPOTH, Gisela SEMMLER, Kristin BÜRGER, Fam. REITER. Neue Gewänder für die Sternsinger: Ingrid EICHWALDER. Erwachsenengruppe: Markus ZOPPOTH, Christian LESCHANZ, Oliver KANDUTH, Sascha GRATZER, Peter WEILENMANN, Georg SANTNER.



Foto: Pfarre



HERZLICHE GRATULATION

*** zur Vollendung des 40. Lebensjahres: Georg NAGELE: Helfer bei Rasenpflege beim Pfarrheim und Pfarrhof, Pfarrwaldpfleger.

*** zur Vollendung des 60. Lebensjahres: Angelika RAUTER, Mitglied des Lebendigen Rosenkranzes.

*** zur Vollendung des 70. Lebensjahres: Marianne WULZ, Mitglied im Reinigungsteam. Lydia KLIMBACHER, Zita KREMSEK, Mitglieder des Lebendigen Rosenkranzes, Maria ALBRECHT, Mitglied d. Lebend. Rosenkr. und im Reinigungsteam.

*** zur Vollendung des 75. Lebensjahres: Lissi HOFER und Hildegard ENZI, beide Mitglieder d. Lebend. Rosenkr. und im Reinigungsteam.

*** zur Vollendung 85. Lebensjahres: Christa RITZMANN, Herbert ASSALONI, alle Mitglieder des Lebendigen Rosenkranzes.

*** zur Vollendung des 95. Lebensjahres: Josefina MARINITSCH, Maria WAITSCHACHER, Johanna SAGMEISTER, alle Mitglieder des Lebend. Rosenkranzes.

*** zur Vollendung des 70. Lebensjahres: Rosi SCHELLANDER, Mesnerin in Fanning und Mitglied des Lebendigen Rosenkranzes.

*** zur Vollendung des 80. Lebensjahres: Albert MOSER-HUBER: Hauptakteur für Wasser- und Stromanschlüssen bei den Pfarrfesten sowie Helfer bei Rasenpflege im Kirchhof und Pfarrgarten.



ZU GOTT HEIMGEKEHRT

+ Notburga DULLNIG, jahrzehntelange Organistin in Moosburg, ehemalige Firmhelferin und Pfarrgemeinderätin, Mitglied des Lebendigen Rosenkranzes.

+ Reinhold KUPPER, Rasenpfleger um die Luschenkapelle, Helfer beim Pfarrfest.

+ Margaretha MUSKATELLER, Mitglied des Lebendigen Rosenkranzes.

+ Heidrun HUBER, Terziarin des OFS in Tigring Lektorin in Moosburg, treue Messbesucherin über Jahrzehnte.



KINDERKRIPPENANDACHT

Unter der Leitung von RL Tanja Magliulo zeigten Kinder der VS Moosburg weihnachtliche Szenen von der Geburt Jesu Christi. Mitwirkende waren: Elina ACKERMANN, Leo ZWANZGER, Mia-Sophie WINKLER, Catalya UDERMANN Valerie VASCHAUNER, Mia MASSER, Simon COTTOGNI, Raphael MOSER. Die musikalische Leitung oblag in

den Händen von Fr. Sabine SAMLICKI mit Gitarre. Flötistinnen waren Luisa SEMMLER und Christina KRAIGHER. In Tigring führte Fr. Mag. Ingeborg EGGER-ROHRER Regie für das Krippenspiel mit 15 Kindern aus der VS Tigring bzw. Wölfnitz unter Mithilfe von Fr. Carmen GRATZER.



Foto: Pfarre

KRANZABLÖSE

Zum Ableben von Frau Margaretha MUSKATELLER spendeten zugunsten der Pfarrkirche Moosburg für Renovierung der Kirchhofmauer je € 50,00: Siegfried und Irmgard PFEIFER, Roberta BACHLEITNER-HOFMANN, Dorothea KOLLINGER, Klaus und Elisabeth MUSKATELLER, Rosemarie TRUSKALLER, Dorothea FISCHER, Heide

lore KANDOLF. Je € 20,00: Andreas HAUPTMANN, Hildegard u. Jakob Welter. Je € 30,00: Alois GFRERER, Maria Johanna Brucker. Je € 100,00: Sabine PIROLT, Johann ZEPPITZ. Je € 300,00: Johann und Hilde ZEPPITZ, Brigitte ZEPPITZ und Christian MALLE. Vergelt's Gott!

KATECHESE

Katechese ist ein Angebot, über Wesensinhalte unseres Glaubens und deren Beziehung zum Leben informiert zu werden und darüber auszutauschen.

Die Teilnahme ist kostenlos und setzt kein Vorwissen voraus.

Termine:

Montag, 7. April

Montag, 5. Mai

Montag, 16. Juni

Montag, 6. Oktober

Montag, 18. November

Montag, 1. Dezember

Beginn: 18.00 im Pfarrhof Moosburg



REISE NACH LOURDES

Von allen Wallfahrtsorten in Europa bildet dieser Ort einen einzigartigen Höhepunkt: die täglichen Prozessionen mit Tausenden von Pilgern von Kranken (in Rollstühlen und Betten geführt) und Gesunden am Nachmittag und am Abend mit ebenso vielen Lichtern in den Händen der Gläubigen. Dazu die feierlichen Gesänge in verschiedenen Sprachen begleitet durch Orgel und Trompete.



Foto: Pfarre

Und dann die Stille an der Erscheinungsgrotte mit der Quelle des Heilwassers, der monumentale Kreuzweg und die kargen Wohnstätten von Bernadette und ihrer Eltern und Geschwistern. Daneben gab es bei der Anreise und Heimreise besondere Sehenswürdigkeiten zu erleben: Cote d'Azur, Carcassonne, Avignon, Piacenza. Wenn man einmal hier verweilen konnte, kommt man gerne wieder zurück. Vergelt's Gott, Herr Pfarrer für Reisebegleitung und Chauffieren!

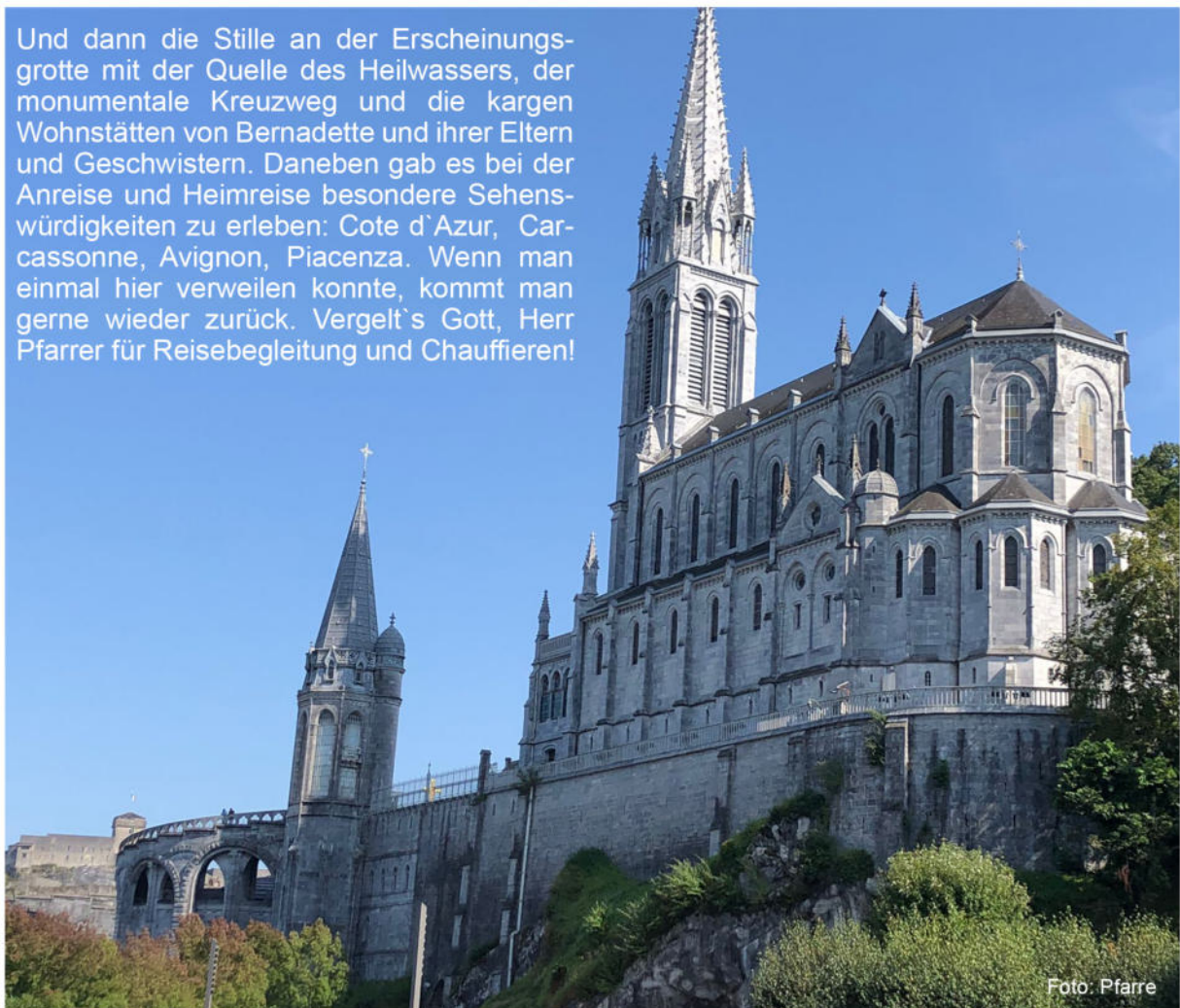


Foto: Pfarre



REISE IN DIE TOSKANA

Schon zur Tradition ist eine Reise einer kleinen Gruppe der DG St. Peter mit unserem Hochwürden Pfarrer Mag. Josef Scharf. Diesmal ging es in die Toskana. Auf der Hinreise war Padua der erste Besichtigungsort mit der Basilika des hl. Antonius, Patron der Kinder und Jugendlichen, Helfer bei Verlorenem. Tausende Bilder von abgängigen Jugendlichen zieren sein Grabmal. Über Florenz kamen wir nach Siena mit vielen eindrucksvollen Sehenswürdigkeiten. San Gimignano, Volterra und natürlich Pisa standen am Besichtigungsprogramm. Das Besteigen des Schiefen Turmes lohnte mit einem wunderbaren Panoramablick über Pisa.



Viel gute Laune und spannende Gespräche gab es bei den Pausen und Rastplätzen in den Gassen der Altstadt, bei der Busfahrt oder am Abend an der Hotelbar. Herr Pfarrer, wir freuen uns schon auf die nächste Fahrt.



HEILIGE WOCHE (13. April bis 20. April 2025)

PALMSONNTAG



8.45 Uhr **Palmweihe** vor dem Pfarrhof in Moosburg anschließend **Hi. Messe**

10.30 Uhr **Palmweihe** vor dem Kriegerdenkmal in Tigring anschließend **Hi. Messe**

Die Leute aber, die vor ihm hergingen und die ihm folgten, riefen: Hosanna dem Sohn Davids! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe! Mt 21,8-9

GRÜNDONNERSTAG

18 Uhr **Hi. Messe** mit Fußwaschung in Moosburg
anschl. Ölbergstunde

18 Uhr **Hi. Messe** mit Fußwaschung in Tigring



Während des Mahls nahm Jesus das Brot und sprach den Lobpreis; dann brach er das Brot, reichte es den Jüngern und sagte: Nehmt und eßt; das ist mein Leib. Mt 26,26

KARFREITAG



14.30 Uhr **Kreuzweg** Kreinig - Freudenberg

18 Uhr **Karfreitagsliturgie** in Moosburg

18 Uhr **Karfreitagsliturgie** in Tigring

Bitte bringen Sie zur Kreuzverehrung eine Blume mit !

Etwa um die neunte Stunde rief Jesus laut: Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist. Nach diesen Worten hauchte er den Geist aus. Lk 23,46



HEILIGE WOCHE (13. April bis 20. April 2025)

KARSAMSTAG



Foto: unbekannt

- Speisesegnungen:**
- 11.00 Pfarrkirche Moosburg
 - 13.00 Pfarrkirche Moosburg
 - 14.00 Filiationkirche Fanning
 - 12.00 Filiationkirche Dellach
 - 14.30 Pfarrkirche Tigring
 - 19.00 Uhr Auferstehungsfeier**
Tigring

Die Frauen gaben ihm das Geleit und sahen zu, wie der Leichnam in das Grab gelegt wurde. Am Sabbat aber hielten sie die vom Gesetz vorgeschriebene Ruhe ein. Lk23,55-56

OSTERSONNTAG

- 5.30 Uhr Auferstehungsfeier**
in Moosburg -
Auferstehungsprozession
- 10.30 Uhr Ostermesse** in Tigring
- 10.00 Uhr Ostermesse** in Moosburg



Foto: unbekannt

Der Engel aber sagte zu den Frauen: Fürchtet euch nicht! Ich weiß, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten. Er ist nicht hier; denn er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt her und seht euch die Stelle an, wo er lag. Mt 28,5-6

OSTERMONTAG



- 9 Uhr HI. Messe** Luschenkapelle
- 10.30 Uhr HI. Messe** Freudenberg

Und als er mit ihnen bei Tisch war, nahm er das Brot, sprach den Lobpreis, brach das Brot und gab es ihnen. Da gingen ihnen die Augen auf, und sie erkannten ihn; dann sahen sie ihn nicht mehr. Und sie sagten zueinander: Brannte uns nicht das Herz in der Brust, als er unterwegs mit uns redete und uns den Sinn der Schrift erschloss? Lk 24,30-32



Hauptandacht

Pfarrkirche Moosburg

17:30 Uhr
Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit
18:00 Uhr
Andacht mit Predigt



Montag
31. März

Dr. Anton Štrukelj
Bled

Orgel und Schola Moosburg
Ltg. Mag. Christine Hanke

Wähle das Leben

Dienstag
1. April

Dr. Anton Štrukelj
Bled

Mag. Christine Hanke, Orgel/Flöte
Mag. Jakob Mikl, Gitarre

Vergebung der Sünden

Mittwoch
2. April

Dr. Anton Štrukelj
Bled

Lichtblick Tigring
Ltg. Mag. Barbara Zoppoth

Geht zu Josef

Donnerstag
3. April

Dr. Anton Štrukelj
Bled

Mag. Jakob Mikl, Gitarre

Fußwaschung

Freitag
4. April

Dr. Anton Štrukelj
Bled

Bläserquartett Moosburg
Ltg. Mag. Hartwig Pagavino

Siehe, deine Mutter

Pfarre Moosburg 2025



KIRCHENRENOVIERUNG

Jeder von uns schaut auf sein Äußeres in Aussehen und Gewand. Genauso sorgfältig müssen wir das „Gewand“ der Pfarrkirche pflegen. Im Hinblick auf die 900 Jahr-Feier der Tigringer Kirche im Jahre 2036 beginnen wir schon jetzt mit wichtigen Vorbereitungen, dazu zählt einmal das Äußere. Heuer wollen wir die komplette Außenrenovierung der Pfarrkirche in Angriff nehmen. Der vorläufige Kostenvoranschlag beträgt in Euro 110.000,-. Subventionen vom Ordinariat,

Bundesdenkmalamt und Land Kärnten werden erbeten. Mündliche Zusagen wurden beim ersten Lokalaugenschein bereits zugesagt. Ein gutes Drittel muss die Pfarre selbst aufbringen. Nach der Außenrenovierung braucht es auch eine funktionierende Turmuhr. Zur Zeit wird an der Restaurierung des Chorbodens gearbeitet. Wenn die Arbeiten außen und innen fertiggestellt sind, wollen wir uns geistlich und innerlich auf das Jubiläum vorbereiten.



Foto: Pfarre



Foto: Pfarre

WEGKREUZRENOVIERUNG

Das Bachbauer Kreuz wurde auf Initiative von Angelika und Gabriel RAUTER fachgerecht erneuert. Die Arbeiten wurden ausge-

führt von Herbert und Monika ADAM. Danke für die Erhaltung unseres christlichen Kultur-gutes.



Foto: Pfarre



STERNSINGER

Mit viel Freude und Begeisterung waren auch heuer die Kinder und Jugendlichen mit der Weihnachtsbotschaft von Haus zu Haus unterwegs. Ihre Erlebnisse erzählten sie recht liebevoll beim Sternsingergottesdienst. In Moosburg konnten nicht alle Haushalte besucht werden wegen zu geringer Zahl an Sternsingerkinder. Liebe Eltern! Motiviert

eure Kinder für diese Aktion, die in unserer Heimat eine wertvolle Tradition darstellt, vielen Menschen Freude bereitet und Hilfe leistet für in Armut lebende Kindern. Allen Beteiligten – Kindern, Jugendlichen, Begleitpersonen, Gastgebern und Spendern – ein herzliches Dankeschön.



Foto: Pfarre



Foto: Pfarre

FÜRCHTET EUCH NICHT!

Frohbotschaft versus Angstmacherei. Jede Krise wird von Propaganda begleitet. Ohne Propaganda gibt es keine Krise. Was sollte man beachten, um sich vor Propaganda zu schützen?

„Manufacturing consent“

Einverständnis wird erzeugt, indem man Menschen so beeinflusst, dass sie dem Propaganda Narrativ zustimmen. Das funktioniert am effektivsten über Emotionen (beispielsweise Angst). Dagegen kann man sich schlecht wehren, denn Propaganda zielt direkt auf das Unterbewusstsein und blockiert das kritische Denken.

1. Angst erzeugen: Angst schaltet das kritische Denken aus und ermöglicht blinden Gehorsam.
2. „Mea Culpa“: Wir sind schuld. Eigentlich: Ihr (Zielpublikum) seid schuld.
3. Problemlösung: Was kannst du tun? (Opfer bringen, moderner Ablasshandel)
4. Hebung des Selbstwertgefühls: Ich bin ein Guter, denn ich mache etwas Gutes.
5. Solidarisierungseffekt: Wir sind die Guten und bekämpfen gemeinsam die Schlechten.

Zensur: Gegenmeinungen werden kategorisch verhindert und kommen in den Massenmedien nicht mehr vor. So wird ein enger

Meinungskorridor erzeugt.

Ständige Wiederholung: in allen Medien.

Es gibt nur eine Wahrheit: Kritische Fragen dürfen erst gar nicht aufkommen, weil sie das Narrativ ins Wanken bringen könnten.

Typische Propagandabegriffe. Krise: Alles ist gleich Krise. Unterhalb von Krise geht es nicht.

Krisenleugner: Wer kritisch nachfragt, ist ein Leugner. Der Begriff wird absichtlich in Anlehnung an den Begriff „Holocaustleugner“ (böse) verwendet, um Kritiker als böse zu verunglimpfen.

Propagandajournalismus. Ein Netzwerk von Journalisten und Medien gibt vor, welche Worte verwendet werden müssen. Es gibt ein Wörterbuch der erlaubten und verbotenen Formulierungen. Kritiker sind Wissenschaftsleugner bzw. Verschwörungstheoretiker (dumm).

Propaganda in allen Massenmedien. (Fernsehen, Printmedien, Internet, soziale Medien) Alternative Medien werden als rechtsradikal punziert und damit für unglaubwürdig erklärt.

Wer profitiert von der Propaganda? Follow the money!

1. Die Verbreiter der Propaganda (Medien, Politik, Wissenschaft) werden dafür be-



FÜRCHTET EUCH NICHT!

- bezahlt.
2. Die Empfänger (Bürger) zahlen dafür (Steuern, Preiserhöhung).
 3. Die Auftraggeber der Propaganda profitieren davon.

Woran erkennt man Propaganda? Selbstbeobachtung: Wenn man spontan emotional reagiert (kritisches Handeln ist ausgeschaltet).

Prof. Mag. Jakob Mikl

SCHEIN DER DEMOKRATIE

„Ich glaube, dass wissenschaftliche Diktaturen sich verschiedener wissenschaftlicher Mittel bedienen werden, durch die man den Menschen manipulieren kann. Wir wissen heute wesentlich mehr über die Funktion des Nervensystems als früher. Früher wusste man intuitiv und aus Erfahrung, wie man mit Menschen wohl am besten manipuliert. Heute aber weiß man auf Grund wissenschaftlicher Untersuchungen, wie man Menschen am besten dazu bringt, ihre Versklavung zu lieben. Das war genau das, was ich in meiner wackeren neuen Welt herausstellen wollte. Ich fürchte, dass mit den wissenschaftlichen Diktaturen der Zukunft die Entwicklung mehr und mehr in diese Richtung treibt. Das heißt, es wird eine Gesellschaft entstehen, in der die Bedingungen wirklich unmenschlich sind, in der aber mit den

Seelen der Massen so manipuliert wird, dass die Menschen diese Bedingungen nicht nur akzeptieren, sondern sie geradezu lieben. Bedingungen, die sie eigentlich abzulehnen und hassen sollten, aber durch Seelenmanipulation werden sie dazu gebracht, sie zu lieben.

„Die perfekte Diktatur wird den Anschein einer Demokratie machen, einem Gefängnis ohne Mauern, in dem die Gefangenen nicht einmal davon träumen auszubrechen. Es ist ein System der Sklaverei, bei dem die Sklaven dank Konsum und Unterhaltung ihre Liebe zur Sklaverei entwickeln“

Aldous Huxley (1894-1963)

im Vorwort zu seinem Buch *Brave New World*

MUT ZUR WAHRHEIT

„Man muss das Wahre immer wiederholen, weil auch der Irrtum um uns her immer wieder gepredigt wird, und zwar nicht von einzelnen, sondern von der Masse. In Zeitungen und Enzyklopädien, auf Schulen und Universitäten, überall ist der Irrtum oben auf, und es ist ihm wohl und behaglich im Gefühl der Majorität, die auf seiner Seite ist.“

Johann W. von Goethe (1749-1832)

„Das größte Problem in der Geschichte der Menschheit ist, dass die Leute, die die Wahrheit kennen, den Mund nicht aufmachen. Und diejenigen, die von nichts eine Ahnung haben, bekommt man einfach nicht zum Schweigen.“

Dieter Hallervorden (geb. 1935)

Schauspieler und Theaterregisseur

MACHT UND WILLKÜR

„Der Faschismus von heute hat äußerlich nichts mit dem aus der Vergangenheit zu tun. Keine Uniformen, Stechschritt und erhobener Gruß. Nein, er ist modern, raffiniert verpackt und wird mit PR verkauft, aber der Geist, der dahintersteckt, die totale Kontrolle und Ausbeutung, die Zensur, die Mediengleichschaltung, die Lügen, die Unterdrückung und die Angriffskriege – die Resultate sind dieselben. Die meisten Menschen sehen das nicht und sind durch die Propaganda völlig geblendet.“

tate sind dieselben. Die meisten Menschen sehen das nicht und sind durch die Propaganda völlig geblendet.“

Umberto Eco (1932-2016)

Italienischer Schriftsteller



TERMINKALENDER

So	30.3.	9.00	HI. Messe in Moosburg	So	4.5.	9.00	HI. Messe in Moosburg
		10.30	HI. Messe in Tigring			10.30	HI. Messe in Tigring
Mo bis Fr	31.3. - 4.4.	18.00	HI. Hauptandacht in Moosburg			18.00	Florianiprozession Kreinig - Freudenberg
So	6.4.	9.00	HI. Messe in Moosburg; anschl. Pfarrcafé im Pfarrheim	Mo	5.5.	18.00	Katechese im Pfarrhof Moosburg
		10.30	HI. Messe in Tigring	Fr	9.5.	17.30	Herz-Jesu-Andacht in Faning, anschl. hl. Messe
		15.00	Kreuzweg Kreinig – Freudenberg Maria Schmerzen Andacht Luschen	So	11.5.	9.00	HI. Messe in Moosburg
Mo	7.4.	18.00	Katechese im Pfarrhof			10.30	HI. Messe in Tigring
Fr	11.4.	17.30	Herz-Jesu-Andacht in Faning; anschl. hl. Messe	Di	13.5.	18.30	Fatimawallfahrt Kreinig - Freudenberg
So	13.4.	8.45	Palmweihe vor dem Pfarrhof	So	18.5.	9.00	HI. Messe in Moosburg; anschl. PFARRFEST
		9.00	HI. Messe in Moosburg			10.30	HI. Messe in Tigring
		10.30	Palmweihe beim Kriegerdenkmal; anschl. HI. Messe	So	25.5.	9.00	HI. Messe in Moosburg
Do	17.4.		Gründonnerstag			10.30	Erstkommunion in Tigring
		18.00	HI. Messe in Moosburg	Mo	26.5.	18.00	Bittprozession Moosburg – Dellach Tigring - Faning
		18.00	HI. Messe in Tigring	Di	27.5.	18.00	Bittprozession Moosburg – Luschen Faning – Freudenberg
Fr	18.4.		Karfreitag	Mi	28.5.	18.00	Bittprozession Moosburg – Pirk Freudenberg – Tigring
		18.00	Passion und Kreuzverehrung mit Blumen	Do	29.5.	9.00	HI. Messe in Moosburg
Sa	19.4.		Karsamstag			10.30	HI. Messe in Tigring
11.00 u. 13.00			Speisesegnung in Moosburg	So	1.6.	9.00	HI. Messe in Moosburg; anschl. Pfarrcafé im Pfarrheim
		12.00	Speisesegnung in Dellach			10.30	HI. Messe in Tigring
		14.00	Speisesegnung in Faning	Fr	6.6.	17.30	Herz-Jesu-Andacht in Faning; anschl. hl. Messe
		14.30	Speisesegnung in Tigring			19.00	Nächtliche Anbetung in Moosburg
		19.00	Auferstehungsfeier in Tigring	Sa	7.6.	7.00	HI. Messe in Moosburg
So	20.4.	5.30	Auferstehungsfeier in Moosburg	So	8.6.	10.00	Erstkommunion der 2A in Moosburg
		10.00	Ostermesse in Moosburg			10.30	HI. Messe in Tigring
		10.30	Ostermesse in Tigring	Mo	9.6.	10.00	Erstkommunion de 2B in Moosburg
Mo	21.4.	9.00	HI. Messe in der Luschenkapelle			10.30	HI. Messe in Tigring
		10.30	HI. Messe am Freudenberg	Fr	13.6.	18.30	Fatimawallfahrt Kreinig - Freudenberg
Di	22.4.	18.00	Gemeinschaftsmesse d. Lebend. Rosenkranzes in Moosburg	So	15.6.	9.00	HI. Messe in Moosburg
So	27.4.	9.00	HI. Messe in Moosburg			10.30	HI. Messe in Tigring
		10.30	HI. Messe in Tigring; anschl. Pfarrcafé im Pfarrhof	Mo	16.6.	18.00	Katechese im Pfarrhof Moosburg
Do	1.5.	19.00	Maiandacht in Bärndorf	Do	19.6.	9.00	HI. Messe in Moosburg
						9.00	HI. Messe in Tigring; anschl. Fronleichnamsprozession



TERMINKALENDER

So	22.6.	9.00	HI. Messe in Moosburg; anschl. Fronleichnamsprozession
		10.30	HI. Messe in Tigring
Fr	27.6.	17.00	Fußwallfahrt Moosburg-Freudenberg
So	29.6.	9.00	HI. Messe in der Luschenkapelle
		10.30	HI. Messe in Tigring
Fr	4.7.	17.30	Herz-Jesu-Andacht in Faning; anschl. hl. Messe
So	6.7.	10.00	HI. Messe in Dellach mit Umgang; anschl. Familienfest
		10.30	HI. Messe in Tigring
So	13.7.	9.00	HI. Messe in Moosburg
		10.30	HI. Messe in Tigring
		18.30	Fatimawallfahrt Kreinig - Freudenberg
Sa	19.7.	7.00 - 18.00	HI. Messe in Moosburg; anschl. Anbetungsstunden. Abschlussmesse mit TE DEUM
So	20.7.	9.00	HI. Messe in Moosburg
		9.00	HI. Messe in Faning; anschl. Fronleichnamsprozession. Kirchtag beim vlg. HAFNER
Sa	26.7.	7.00 - 18.00	HI. Messe in Tigring; anschl. Anbetungsstunden. Abschlussmesse mit TE DEUM
So	27.7.	9.00	HI. Messe in Moosburg
		9.00	HI. Messe in Tigring zum FF Fest
Fr	1.8.	17.30	Herz-Jesu-Andacht in Faning; anschl. hl. Messe
So	3.8.	9.00	HI. Messe in Moosburg
		10.30	HI. Messe in Tigring
So	10.8.	9.00	HI. Messe in Moosburg
		10.30	HI. Messe in Tigring
Mi	13.8.	18.30	Fatimawallfahrt Kreinig - Freudenberg
Fr	15.8.	9.00	HI. Messe in Moosburg
		10.30	HI. Messe am Freudenberg mit Kräuterweihe
So	17.8.	9.00	HI. Messe in Moosburg
		10.30	HI. Messe in Tigring
So	24.8.	9.00	HI. Messe in Moosburg
		10.30	HI. Messe in Tigring
So	31.8.	9.00	HI. Messe in Moosburg
		10.30	HI. Messe in Tigring; anschl. Umgang
Fr	5.9.	17.30	Herz-Jesu-Andacht in Faning; anschl. hl. Messe
So	7.9.	9.00	HI. Messe in Moosburg
		10.30	HI. Messe in Tigring
Sa	13.9.	18.30	Fatimawallfahrt Kreinig - Freudenberg
So	14.9.	9.00	HI. Messe in Moosburg
		10.30	HI. Messe in Tigring
Mo	15.9.	10.00	HI. Messe am Freudenberg zum Patrozinium
So	21.9.	9.00	HI. Messe in Moosburg
		10.30	HI. Messe in Tigring
So	28.9.	9.00	HI. Messe in Moosburg
		10.30	HI. Messe in Nußberg zum Patrozinium
Mo	29.9.	18.00	Festmesse in Moosburg zum Patrozinium
Di	30.9.	18.00	Gemeinschaftsmesse d. Lebendigen Rosenkranzes in Moosburg
Fr	3.10.	17.30	Herz-Jesu-Andacht in Faning; anschl. hl. Messe
So	5.10.	9.00	HI. Messe in Moosburg
		10.30	Erntedank in Tigring mit der Volksschule
Fr	10.10.	18.00	10. Oktoberfeier beim Kriegerdenkmal in Moosburg
So	12.10.	9.00	HI. Messe in Moosburg
		10.30	HI. Messe in Tigring
Mo	13.10.	18.30	Fatimawallfahrt Kreinig-Freudenberg
So	19.10.	9.00	HI. Messe in Moosburg; Pralinenverkauf
		10.30	HI. Messe in Tigring Pralinenverkauf



PFLEGEZIRKEL

Fr: Manuela RUMPOLD bietet für die Pfarre Moosburg im Pfarrheim einmal im Monat einen Stammtisch an über Krankenvorsorge, Pflege und verschiedene Referenten zu Krankheitsursachen und deren Verlauf. Eingeladen sind alle Interessierten und Betroffenen. Die Teilnahme ist kostenlos. Folgende Veranstaltungen sind geplant:

Mittwoch, 16. April um 15.00: Psychische Erkrankungen im häuslichen Umfeld. Referent: Mag. Martin Strogerl

Mittwoch, 21. Mai um 15.00: Darmgesundheit. Referentin: DGKP Karin Greinecker

Mittwoch, 18. Juni um 15.00: Gesprächsrunde mit Ausflug zu einer Buschen Schank im Raum Moosburg. (Brettljause mit Getränken, Kaffee und Kuchen. € 13,00. Bitte um Voranmeldung: 0664/2117586)



Foto: Pfarre

MINISTRANTENSTUNDE

Jeden Dienstag 15.00 bis 16.00 Uhr im Pfarrhof Moosburg. Einübung in den Altardienst; anschl. Spiele, Quiz, Geschicklichkeit, ...

TÄGLICHE ANBETUNG

Täglich von 8.00 bis 18.00 ist in der Pfarrkirche Moosburg der Tabernakel geöffnet für stille Anbetung. In Zeiten großer Bedrängnis und Not ist es Pflicht der Kirche, nicht nur die Kirchtüren weit zu öffnen, sondern den Zugang zur Gegenwart Christi in den Sakramenten überfließend zu gewähren. Kommt gerne alleine oder mit Kindern und Enkelkindern zur kurzen Anbetung in das Gotteshaus und bringt so den Segen Gottes in eure Häuser.



Foto: Pfarre

Impressum: röm-kath. Pfarramt
Gaisrückenstr. 2, 9062 Moosburg
Tel. & Fax: 04272 - 83604
E-Mail: pfarre.moosburg@net4you.at
www.kath-kirche-kaernten.at/moosburg
Amtl. Mitteilungsblatt der Pfarren Moosburg/Tigring
Erscheinungsort 9062 Moosburg
Die Wiederverwertung der Inhalte ist ohne ausdrückliche vorherige Genehmigung durch den Herausgeber untersagt.
Zugestellt durch Post.at

wichtige Telefonnummern:
Pfarrer Mag. Josef Scharf
0676 8772 8039